

Aller Anfang ist schwer. (Deutschland)

Bauer bleibt Bauer, selbst wenn er auf seidenem Kissen schläft. (Dänemark)

Guter Rat ist wie Schnee, je leiser er fällt, desto länger bleibt er liegen. (Finnland)

Die Zeit zerstört alles, was getan wurde, und die Zunge alles, was zu tun ist. (Belgien)

Die Gesundheit ist wie das Salz, man merkt nur, wenn es fehlt. (Italien)

Alles hat seine Zeit. (Polen)

Jeder hat seinen Grund zur Bescheidenheit. (Irland)
Ein Krümel ist auch Brot. (Holland)

Das Glück ist ein Vogerl. (Österreich)

Viele haben zu viel, aber keiner genug. (Portugal)

Humor ist der Regenschirm der Weisen
(Großbritannien)

Wer singen will, findet immer ein Lied. (Schweden)

Rutsch lieber mit dem Fuß aus als mit der Zunge!
(Bulgarien)

Ein größerer Kopf bereitet auch mehr Kopfschmerzen.
(Kroatien)

Mit dem Löffel wirst du den Fluss nicht ausschöpfen.
(Litauen)

Bis die Kuh keinen Schwanz mehr hat,
weiß man nicht, wozu er gut war. (Lettland)

Eine Gewohnheit ist ein eisernes Hemd. (Tschechien)

Ohne Rauch kein Feuer. (Frankreich)

Wer dem Meer vertraut, kennt es nicht.
(Griechenland)

Es gibt keinen besseren Spiegel als einen alten
Freund. (Spanien)

Kummer nimmt den Schlaf, jammern die Schönheit.
(Estland)

Hätt den Hond net geschass,
dann hätt et net gedämpft. (Luxemburg)

Glück bringt Freunde, Not stellt sie auf die Probe.
(Ungarn)

Der kleine Holzklötz bringt den großen Wagen zum Stürzen. (Rumänien)

Geduld bringt Rosen (Slowakei)

Der Abwesende bewegt sich jeden Tag weiter und weiter fort. (Slowenien)

Verändere dich und es verändert sich die Welt.
(Malta)

Das Gesicht eines Menschen erkennst du bei Licht,
seinen Charakter im Dunkeln. (Zypern)